Genius vom Beethoven-Denkmal



Weitere Titel	Sinnender Genius Studie zum Sinnenden Genius Beethoven-Genius Torso vom Beethoven-Denkmal Genius vom Beethoven-Denkmal II
Sammlungsbereich	Plastik
Künstler*in	Georg Kolbe
Datierung	1926/27 (Entwurf)
Material/Technik	Bronze
Maße	111,5 cm (Höhe)
Inventarnummer	P54
Literaturhinweis	Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 106
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Werkverzeichnis-Nr.	W 27.010
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Text

Georg Kolbe hatte 1926 mit zwei Entwürfen an einem Wettbewerb für ein Beethoven-Denkmal in Berlin teilgenommen. Das vergrößerte zweite Modell mit einem sitzenden Heros und zwei stehenden Genien verwarf der Bildhauer, isolierte daraus aber eine der sinnenden Frauenfiguren. Eine kleine Zeichnung (Inv.-Nr. Z516) bereitete die Herauslösung dieser Gestalt vor. Kolbe stellte ein Idealbild seiner verstorbenen Frau dar, das Gemeinsamkeiten mit dem posthumen Bildnis 'Requiem' (Inv.-Nr. P139) aufweist. Benjamine Kolbe, die Gesang studiert hatte, war für ihn das ideale Vorbild für einen Genius der Musik. 1927 entstand ein getönter Steinguss des Torsos.